

Freundschaftsspiel oder Punktspiel

Eigentlich sollte allen klar sein, so deutlich wie in dieser Saison, war noch nie ein Titel so greifbar. Sicherlich hat die Rückrunde gerade erst begonnen, das heißt aber noch lange nicht, dass man sich auf den bisher gewonnenen Punkten ausruhen darf. Im Augenblick unser stärkster Gegner, Ottersleben, holt auf. Jungs, ihr habt das Spiel heute zwar deutlich gewonnen, aber Plötzkau spielte teilweise mit, 7 max. 8 Feldspielern in der 2. Halbzeit und ihr nutzt es nicht euer Torverhältnis weiter auszubauen? Laut Trainer Matthias, war es das schwächste Spiel der Saison. Es fehlte einfach an grundlegenden Dingen, beginnend mit der Ballannahme, der Raumnutzung, Nutzung des Überzahlspieler. Die Plötzkauer kämpften und hatten in der 2. Halbzeit, trotz Unterzahl, sogar eine sehr gute Abschluss Möglichkeit. Spielerisch konnten in unserer Mannschaft heute nur 2 glänzen, zum einen war es Dennis Schaaf, der seinen Gegenpart Tyler Wenzel absolut im Griff hatte. Mit Dennis Körperlichkeit und Aggressivität an den Ball zu gehen, hatte Tyler echt Probleme. Gut für uns, schlecht für Plötzkau. Der zweite im Bund war heute Ilyas Morgenstern. Da Ilyas die Wintersaison ausgesetzt hatte, bekam er für die Außensaison erstmal etwas weniger Spielzeit. Mir fiel allerdings gleich im ersten Spiel auf, wenn er auf dem Platz war, dann mit 100 % Leidenschaft. Im Sonntagsspiel gegen Plötzkau, drehte Ilyas dann so richtig auf, er war Antritt schnell, scheute keinerlei Zweikampf, setzte jedem Ball nach, er sprühte vor Energie und belohnte sich und die Mannschaft sogar mit 2 wunderschönen Toren. Insgesamt konnten wir mit 4 Toren heute wieder 3 Punkte einfahren. Das Tor zum **1:0** für unsere Einheit, wurde durch Maurice Lorenz eingeleitet. Im Laufduell mit einem Plötzkauer behauptet Maurice den Ball, sein Blick geht nach links, er bringt den Ball noch bis in den Strafraum, und dann mit rechts Querpas zum kurz zuvor erspähten **Ilyas Morgenstern**, Ilyas nimmt den Ball im Lauf und zieht mit rechts sofort ab und der Ball findet sicher sein Ziel unten links im Netz. In der Pause gab es dann die erschreckende Auswertung. Wir spielten zu oft lange Bälle zentral rein, von 6 Bällen, bekommt 6 Bälle der Keeper, das ist zu einfach. Von den Abschlüssen die übers Tor oder daneben gingen ganz zu schweigen. Mehr Konzentration Jungs, durch solche Fehler, hält man nur den Gegner im Spiel. Es hätte ein einziger Konter der Plötzkauer gereicht und schon wäre aller Einsatz umsonst gewesen. Außerdem fehlte es an Selbstständigkeit, Eigeninitiative ist gefragt, Positionswechsel aller 5 Minuten bringt Verwirrung beim Gegner, aber ihr müsst euch da selbst absprechen und nicht auf Zuruf der Trainer warten. Tor Nr. 2 fiel tatsächlich erst in der 2. Halbzeit. Abstoß Keeper Plötzkau, Erstkontakt mit Ilyas, Ilyas nimmt mit rechts an, läuft in Richtung Strafraum, der ihm jedoch versperrt wird, also Querpas nach links, Ball wird von einem Plötzkauer abgefälscht, davon profitiert **Maurice Lorenz**, Maurice im Sprint an den Ball, streckt sich und spitzelt mit rechts den Ball am Keeper vorbei in Netz.

Tor Nr.3, Tom Börnicke schickt von der rechten Linie den Ball zentral auf Hannes Kersten, Hannes findet die Lücke zwischen 3 Gegnern, passt zum in den Strafraum gelaufenem Tom, Querpas auf Maurice, Maurice zieht mit dem linken Innenrist ab, und der Ball wird leicht abgefälscht und berührt zum 3. Mal am heutigen Tage das Netz. Aber was soll ich sagen, 2 Mann im Abseits, schade, Pustekuchen mit Tor Nr. 3. Tor Nr. 3 fiel dann aber endgültig in der 70. Spielminute, dem Treffer voran ging ein langer Sprint von **Ilyas**, ganz allein, vorbei am Elfmeterpunkt, Abschluss rechter Innenrist, vorbei am Keeper ins **3:0** Glück. Klasse Einzelleistung Ilyas. Durch die mittlerweile eingewechselten Ricky Schöbitz und Alan, kam wieder Energie und Schwung ins Spiel. Beide spielten wie ausgehungert und hatten sogar einige sehr gute Chancen zum Einnetzen. Trotzdem fiel das Tor erst in der 78. Spielminute. Hannes Kersten schickt den Ball mit einem Lupfer aus dem Mittelfeld über die Plötzkauer Abwehr in den Strafraum. Maurice hatte die Idee sofort verstanden und lief schon los als der Ball noch in der Luft war. Der Ball berührte kaum den Boden, da nahm ihn **Maurice** mit Vollspann und beförderte das Leder genau dahin wo es hingehörte, zum **4:0** Endstand.

Mannschaftsaufstellung:

Lenny Malz (TW), Yves Krug, Dennis Schaaf, Noel Albrecht, Rocco Scheffler, Maurice Lorenz (2), Hannes Kersten, Arvid Fleck, William Kohl, Tom Börnicke, Ilyas Morgenstern (2), Finn Letz, Ricky Schöbitz, Vukasin Desivojevic, Alan,